

Kontakt Holger Paul
Telefon +49 69 66 03-1922
E-Mail holger.paul@vdma.org
Datum 29.04.2024

Zur Debatte um die „Wirtschaftswende“: „Unternehmen jetzt entlasten!“

Frankfurt, 29. April 2024 – Zu den Vorschlägen für eine „Wirtschaftswende“ und Entlastungen für die Unternehmen sagt VDMA-Hauptgeschäftsführer Thilo Brodtmann:

- „Deutschland ist im Standortwettbewerb weit zurückgefallen, das Land muss dringend modernisiert werden. Zu hohe Steuern, zu viel Bürokratie und ein Arbeitsmarkt, dem die dringend gebotene Flexibilität fehlt, schwächen die Wirtschaft und verunsichern Investoren.“
- „Der exportstarke Maschinen- und Anlagenbau braucht eine Senkung der Unternehmenssteuern auf ein international wettbewerbsfähiges Niveau von 25 Prozent. Zudem muss die degressive Abschreibung ausgeweitet werden. Die zuletzt beschlossene Frist von nur neun Monaten bringt keinen Anreizeffekt.“
- „Bürokratische Belastungen müssen kontinuierlich weiter gelockert werden. Das Bürokratienteilungsgesetz IV ist zu kleinteilig und mit einem Entlastungsvolumen von 1 Milliarde Euro nur ein Tropfen auf dem heißen Stein.“
- „Wir unterstützen den Plan, das deutsche Lieferkettengesetz jetzt auszusetzen, denn das Europäische Lieferkettengesetz ist beschlossene Sache. Es braucht keine Doppel- und Dreifachregulierung in Deutschland und Europa.“

Ein Foto von Thilo Brodtmann, Hauptgeschäftsführer des VDMA, finden Sie [hier](#).

Der VDMA vertritt 3600 deutsche und europäische Unternehmen des Maschinen- und Anlagenbaus. Die Industrie steht für Innovation, Exportorientierung und Mittelstand. Die Unternehmen beschäftigen insgesamt rund 3 Millionen Menschen in der EU-27, davon mehr als 1,2 Millionen allein in Deutschland. Damit ist der Maschinen- und Anlagenbau unter den Investitionsgüterindustrien der größte Arbeitgeber, sowohl in der EU-27 als auch in Deutschland. Er steht in der Europäischen Union für ein Umsatzvolumen von geschätzt rund 910 Milliarden Euro. Rund 80 Prozent der in der EU verkauften Maschinen stammen aus einer Fertigungsstätte im Binnenmarkt.